

## Winterweizen

Region: Ost

Standort / Region	V-Standorte	D-Süd / MV-Süd	Lößböden	D-Nord
<b>Saatstärke</b> keimfähige Körner/m <sup>2</sup>				
15.09. – 25.09.	250 – 290	230 – 270	230 – 270	230 – 270
26.09. – 05.10.	290 – 330	270 – 310	270 – 310	270 – 310
06.10. – 20.10.	330 – 360	310 – 350	310 – 350	310 – 350
21.10. – 05.11.	360 – 400	350 – 390	350 – 390	350 – 390
<b>Anzustr. Bestandesdichte</b>	<b>450 – 550 Ähren/m<sup>2</sup></b>	<b>400 – 500 Ähren/m<sup>2</sup></b>	<b>450 – 550 Ähren/m<sup>2</sup></b>	<b>450 – 550 Ähren/m<sup>2</sup></b>
<b>Bemerkungen</b>	Standorteignung: Alle weizenfähigen Böden. Winterweizen mit ausgezeichneter Winterhärte. Sichere Vermarktungsqualität durch gute Proteingehalte und hohe, stabile Fallzahlen.			
<b>N-Düngung</b>	Bitte beachten Sie die Vorgaben der neuen Düngeverordnung, insbesondere N <sub>min</sub> -Gehalte und Vorfruchtwert. Die Höhe der Stickstoffdüngung ist abhängig vom Ertragsvermögen des Standortes. Auf eine ausreichende Schwefelversorgung und ausgewogene Grundnährstoffversorgung ist zu achten. KWS SPENCER, als A-Weizen, sollte aufgrund seiner guten Proteingehalte qualitätsbetont gedüngt werden.			
<b>1. Gabe Vegetationsbeginn</b> (in % der Gesamtmenge)	40 %	45 %	40 %	40 %
<b>2. Gabe Anfang Schossen</b> (in % der Gesamtmenge)	30 %	25 %	30 %	30 %
<b>3. Gabe Mitte Schossen</b> (in % der Gesamtmenge)	30 %	30 %	30 %	30 %
<b>Mikro-/Makro-Nährstoffe</b>	Mikro- und Makronährstoffe sicherstellen. Auf optimalen pH-Wert achten.			
<b>Wachstumsregler</b>	Pflanzenlänge: mittel Lagerneigung: mittel Wachstumsreglerwirkung: mittel Wachstumsreglerbedarf: mittel (Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2019) Die Aufwandmenge und Mittelwahl ist abhängig von Temperatur und Wasserversorgung.			
<b>Herbizide</b>	Keine Unverträglichkeiten zugelassener Mittel bekannt.			
<b>Fungizide</b>	KWS SPENCER verfügt über ein ausgeglichenes Gesundheitsprofil mit sehr guter Resistenz gegen Mehltau, Gelb- und Braunrost sowie Blattseptoria. Die Fungizidstrategie ist auf Halmbruch und Ährenfusarium auszurichten.			
<b>Insektizide</b>	Auf Blattläuse und Getreidehähnchen achten.			

Anmerkung: Diese Anbauinformationen sind sorgfältig erarbeitet und geben einen aktuellen Informationsstand wieder, ohne Zusicherungen darzustellen. Bitte beachten Sie auch die jahres- und schlagspezifische Entwicklung Ihres Pflanzenbestandes. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels ist grundsätzlich die Gebrauchsanweisung des Herstellers zu beachten. Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Anbauhinweise wird außer für Fälle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatzes ausgeschlossen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren regionalen Berater von KWS Getreide

[www.kws.de/vertriebsberater](http://www.kws.de/vertriebsberater)

